

47. Altbaierisches Adventssingen: Gesang und Musik nach Altbaierischer Art in der Pfarrkirche Blaibach

Die Sektion Blaibach richtete am 1. Adventssonntag 2018 in der Pfarrkirche Sankt Elisabeth das 47. Altbaierische Adventssingen aus. Das schöne barocke Gotteshaus war zu dieser traditionellen Veranstaltung, wie erwartet, voll besetzt. Den Reigen der Musik-, Lied- und Wortbeiträge eröffnete das Schönprunner Bläserquartett aus Miltach, ehe der 1. Bürgermeister und 2. Vorsitzende der Sektion Wolfgang Eckl und der 1. Vorsitzende Markus Kerner die Besucher, die Gruppen und Abordnungen der Sektionen, Ehrengäste, darunter Präsident Helmut Brunner, den 1. geschäftsführenden Vorsitzenden Georg Pletl und die Mitwirkenden begrüßte.

Die Abfolge der Lied-, Musik- und Wortbeiträge war stimmig und wurde dem Titel der Veranstaltung gerecht. Kräftige Männerstimmen im Chor und Dreigesang, innige Instrumentalklänge von den Saiteninstrumenten und von der Bläsergruppe wechselten sich ab. Die Wortbeiträge teilten sich vier Männer, die Texte von der frohen Botschaft vortrugen. In der Kirche herrschte eine andachtsvolle Stille. Zum Schluss erhoben sich alle und stimmten den Andachtsjodler an. Ein langer ehrlicher Beifall nach dem Schlusswort des Vorsitzenden galt den Mitwirkenden. -hr-



Adventssingen 2018: Pfarrkirche Sankt Elisabeth in Blaibach

Die Mitwirkenden

Orgel: Matthias Jänike, Schönprunner Bläserquartett, Leitung Josef Pielmeier. Die Miltacher Martinssänger, Leiter Walter Stöger und Simon Meier. Blaibacher Dreigsang, Rudi und Xaver Raab, Karl Trenner (Zitherbegleitung), Saitenmusik Gruber, Runding. Sprecher: Markus Kerner, Martin Kerner, Wolfgang Eckl, Ludwig Baumgartner. Wortbeiträge von Doris Kraus, „D Zeit wird staad“ Norbert Bender und Elfriede Meindl „A kloans Liacht kimmt auf“



**Kräftige Männerstimmen im Chor
und Dreigesang,
zarte Instrumentalklänge,
Orgelspiel, Choräle
und Betrachtungen**

